

MODERNISIERUNG DER WERKSLOGISTIK

Zementwerk Ennigerloh Nord

HEIDELBERGCEMENT



ECHT. STARK. GRÜN.



SCHNELLER –

EINFACHER – SICHERER

Neues Abwicklungssystem im Zementwerk Ennigerloh Nord

Moderne Logistik ist längst zu einem unverzichtbaren Bestandteil der Wirtschaft geworden. Ohne ausgeklügelte computergestützte Systeme, die den nationalen wie internationalen Warenverkehr steuern und überwachen, kämen ganze Industriezweige zum Erliegen.

Die ständig steigenden Anforderungen an die Transport- und Lieferlogistik machen auch im Baustoffbereich innovative Konzepte notwendig. Service, Wertschöpfung und Systemeffizienz spielen dabei eine wichtige Rolle. Anders als bei den meisten Produkten werden an die Baustofflogistik aber noch weitaus höhere Anforderungen gestellt: Der unterschiedliche Ressourcenbedarf, saisonale Schwankungen und die hohe industrielle Nachfrage nach Beton, Zement und Zuschlagstoffen erfordern durchdachte Planungssysteme, kombiniert mit einer intelligenten, leistungsfähigen Informationsverarbeitung und -technologie.

Verschiebungen oder Wartezeiten bedingt durch mangelhafte Lieferlogistik sind allein schon aus Kostengründen nicht akzeptabel.

Die Modernisierung der Werkslogistik bei HeidelbergCement ist Teil der umfassenden spartenübergreifenden Logistik-Initiative, mit der den gestiegenen Bedürfnissen unserer Kunden und Partner optimal Rechnung getragen wird.

Wir statten jedes unserer Zement- und Mahlwerke mit dem neuen System aus, um Ihnen den größtmöglichen Nutzen bei der Zusammenarbeit mit der HeidelbergCement-Lieferlogistik zu bieten.

In dieser Broschüre wollen wir Ihnen die Funktionen und Vorzüge der neuen Werkslogistik näherbringen. Wir bauen auf Ihre Unterstützung, damit wir die Abläufe in der Logistik und die dazugehörigen Systeme auch künftig für Sie weiterentwickeln können.





↓ Das neue Abwicklungssystem leitet den Fahrer sicher durch das Werk.



Freie Fahrt mit moderner Abwicklungssteuerung



↑ Ideal für moderne Mobilfunkgeräte – der QR-Code als zentraler Bestandteil unserer neuen Abwicklungssteuerung.

WAS IST ABWICKLUNGSSTEUERUNG?

Alle Materialströme und die dafür nötigen logistischen Prozesse – von der Anmeldung im Werk bis zum Verlassen des Geländes – werden zentral erfasst und gesteuert.

WAS LEISTET DIE NEUE ABWICKLUNGSSTEUERUNG?

Abholer und Lieferanten profitieren vom elektronischen Voranmeldesystem. Die neue Abwicklungssteuerung macht die Abläufe schneller und sicherer. Die Werksdurchlaufzeiten werden kürzer, die Fehleranfälligkeit geringer.

WIE FUNKTIONIERT DIE ABWICKLUNGSSTEUERUNG?

Ein wichtiger Bestandteil bei der Abwicklungssteuerung ist der QR-Code. Mit Hilfe der QR-Technologie ist eine eindeutige und schnelle Identifikation des Bestell- oder Liefervorgangs am Werkeingang möglich. Aufgrund dieser vorab gewonnenen Informationen können alle Logistikprozesse im Werk im Voraus geplant, abgestimmt und vollständig in das Bestell- und Abrechnungssystem integriert werden.

BESTELLUNG/LIEFERUNG MIT DER NEUEN ABWICKLUNGSSTEUERUNG

Wie läuft ein Bestell- oder Lieferprozess im Einzelnen ab?

Voranmelden heißt, auch alle Vorteile für eine schnelle Lieferung bzw. Bestellung zu nutzen, da wir Ihre Prozessdaten schon verarbeiten können, bevor Sie unser Werk erreichen – unnötiges Warten entfällt – Sie haben Zeit und Geld gespart!

Sie wünschen eine Frei-Haus-Lieferung?

Kein Problem. Kontaktieren Sie unser Service-Center. Ihre Auftragsbestätigung erhalten Sie auf Wunsch per Telefon, E-Mail oder Fax.

Sie holen Produkte ab oder liefern Material an?

In diesen Fällen profitieren Sie von der Nutzung des neuen Online-Portals. Hier können Sie Bestellungen oder Materiallieferungen ankündigen. Sie erhalten dann für die Abwicklung im Werk einen QR-Code.



Durch die Voranmeldung sind Ihre Lieferdaten bereits bekannt und die Materialverfügbarkeit ist sichergestellt. Das intelligente Abwicklungssystem beugt zudem Stauungen im Werk vor und verbessert so die Durchlaufzeit.

IHRE VORTEILE MIT VORANMELDUNG

Von der neuen Werkslogistik im Zementwerk Ennigerloh Nord werden künftig alle profitieren: Kunden, Lieferanten, Spediteure, Vertrieb, Produktion und natürlich die gesamte Logistik:

- Gesicherte Materialverfügbarkeit
- Kürzere Abwicklungszeiten
- Selbstbedienungsterminal muss nicht mehr genutzt werden
- Kein Fahrzeugstau an der Eingangswaage
- Je nach Material direkte Nutzung der Bypass-Spur zu Ladestellen mit geeichten Waagen
- Vorausschau ermöglicht dem Werk, auf Engpässe vorab zu reagieren (Silobelegung, Bevorratung Sackware, Entladeressourcen)
- Höhere Prozesssicherheit
- Fahrer erhält vordefinierten Auftrag – Falschbeladung ist unmöglich
- Eigene Ladenummern werden vorab hinterlegt – Tippfehler durch Fahrer sind ausgeschlossen

FAQ

WIE KOMMT DER QR-CODE ZUM FAHRER?

Er wird aus dem Online-Portal an das Smartphone des Fahrers geschickt.

Zusätzlich erhält er eine Ladenummer für den Fall, dass er kein Smartphone nutzt. Mit dieser Ladenummer kann sich der Fahrer am Empfangsterminal im Zementwerk selbst einen Ausdruck des QR-Codes erzeugen.

WER IST MEIN ANSPRECHPARTNER BEI PROBLEMEN? WAS MUSS ICH TUN, WENN ICH EINEN AUFTRAG STORNIEREN BZW. MEINE BESTELLUNG ÄNDERN MÖCHTE?

Bei Fragen oder Problemen jeder Art wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre.

AN WEN WENDE ICH MICH, WENN ICH FRAGEN ZUM NEUEN BESTELL- UND ANMELDEVERFAHREN ODER ZUR NEUEN ABWICKLUNG IM WERK HABE?

Alle passenden Ansprechpartner finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre.

KLEINES QUADRAT – GROSSE WIRKUNG

Der QR-Code ist eine moderne, praktische und schnelle Möglichkeit Informationen zu speichern, kompakt zu kodieren und sie anschließend zur Anzeige auf einem Smartphone oder Tablet bereitzustellen.



↑ Moderne Terminals mit Touchscreen, Barcode-Readern und integrierten Druckern garantieren sichere und zügige Prozessabläufe im Werk.

HeidelbergCement bedient sich dieser zukunftsweisenden Technologie für seine Werkslogistik, um Ihnen einen komfortablen und sicheren Weg beim Bestell-, Abhol- oder Liefervorgang im Zementwerk bieten zu können. Der QR-Code fungiert als eindeutiges Identifizierungsmerkmal, der Ihrem Auftrag zugeordnet wird und Sie auf sämtlichen Prozessschritten innerhalb des Werkes begleitet.

Bei der telefonischen oder schriftlichen Auftragserteilung sollten Sie stets folgende Informationen bereithalten:

- Ihre Kundennummer
- Name und Adresse des Warenempfängers
- Materialbezeichnung
- Wenn wir Ihnen das Material zustellen: Gewünschter Zeitpunkt der Lieferung

Wenn Sie als Kunde oder Lieferant unser Online-Portal nutzen, melden Sie sich einfach mit Ihren Zugangsdaten an, um den Auftrag zu erteilen.

An allen relevanten Stellen im Werk (z. B. bei der Verwiegung oder an der Beladung) befinden sich Terminals, die den Fahrer über den jeweils nächsten Schritt informieren. Eine Fehlbedienung ist durch die automatische Überprüfung jedes einzelnen Vorgangs nahezu ausgeschlossen. Sollte es Probleme bei der Lesbarkeit des Codes geben, können Sie den Prozess mit Hilfe der Ladenummer, die jedem QR-Code beigefügt wird, fortsetzen.



IMMER AUF DER RICHTIGEN SPUR

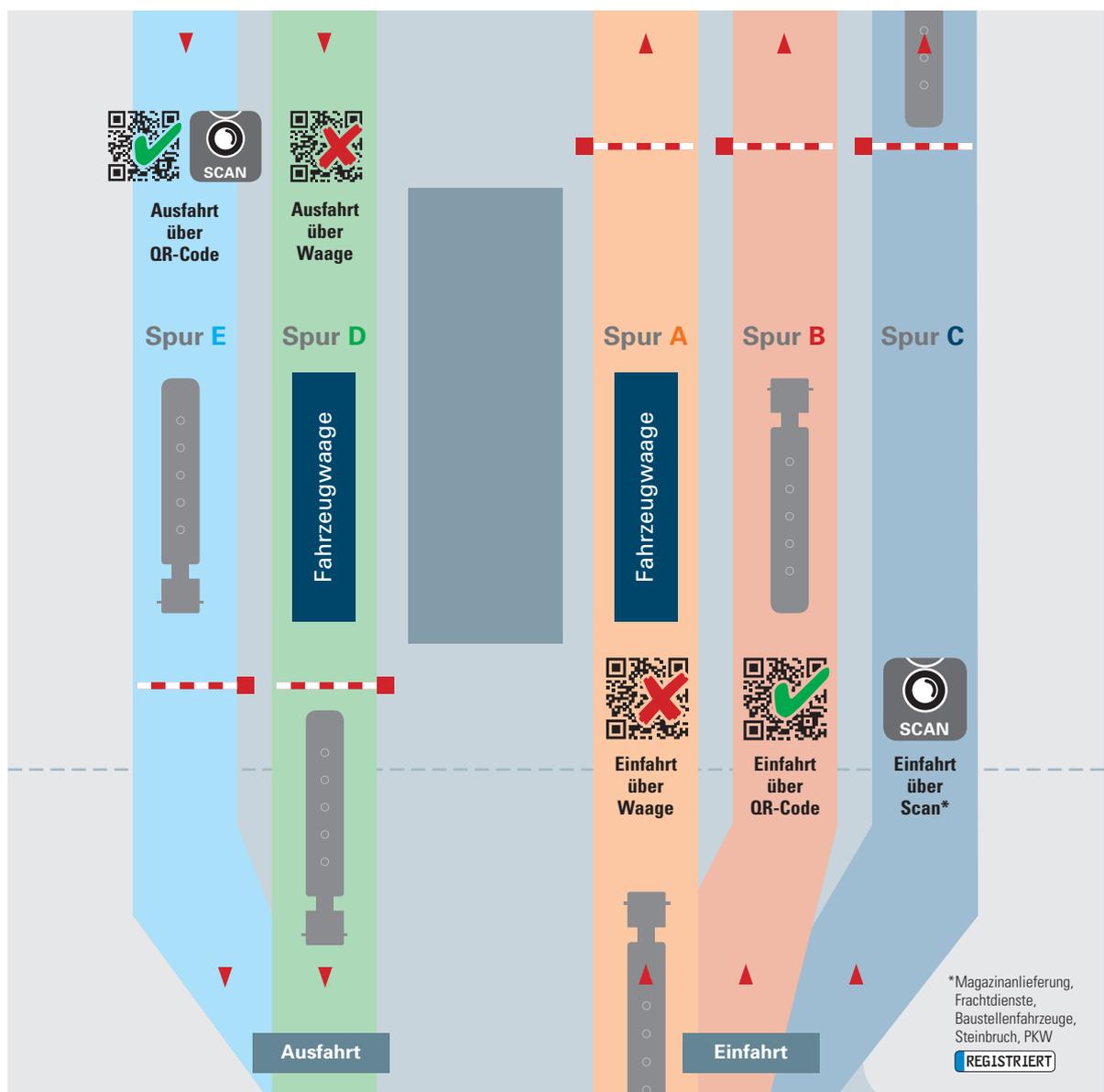
Das Zementwerk Ennigerloh Nord verfügt an der Einfahrt über drei Fahrspuren. Dies ermöglicht eine parallele und damit zügigere Abfertigung der Fahrzeuge.

Das Abwicklungssystem entscheidet über die Zuordnung der richtigen Ladestelle sobald der Fahrer seinen QR-Code an der Schranke erstmalig scannt.

Die Verteilung der Fahrzeuge auf die jeweiligen Spuren hängt davon ab, ob Sie sich im Vorfeld über das Service-Center oder Online-Portal angemeldet haben und ob an der Ladestelle eine eichfähige Verwiegung mit Lieferscheindruck durchgeführt werden kann. Vorangemeldete Transporte werden bevorzugt und schneller im Werk abgewickelt – das spart Ihnen Zeit und Geld.

Dank großzügiger Beschilderungen und Spurmarkierungen und durch kurze klare Anweisungen mit Wegskizzen, die an den Terminals im Werk mehrsprachig angezeigt werden, wird der Fahrer schnell und einfach durch den Gesamtprozess im Werk geführt. Eine Fehlbedienung ist dadurch nahezu ausgeschlossen.

Nach Prüfung des Be- oder Entladeprozesses erfolgt ein finaler Scan des QR-Codes an der Ausgangswaage mit ggf. einer Zweitverwiegung. Der Fahrer unterschreibt digital direkt auf einer Glasfläche am Terminal, erhält die Ausdrücke des Lieferscheins/Einlieferbelegs und kann dann das Werk verlassen.



WWW.HEIDELBERGCEMENT.DE

HEIDELBERGCEMENT

KONTAKTDATEN

Service-Center für Frei-Haus-Lieferungen

Telefon 06221 481-32323

Fax 09471 70753-395

E-Mail logistik@heidelbergcement.com

Einrichten und Training Online-Portal für Abholer

HeidelbergCement AG Vertriebsregion Nord

Telefon 02524 2951-277

Fax 02524 2951-288

E-Mail vertriebnord@heidelbergcement.com

Einrichten und Training Online-Portal für Lieferanten

HeidelbergCement AG, Einkauf Deutschland

Brennstoffe:

Telefon 02524 2951-244

oder 06221 481-13503

E-Mail brennstoffe@heidelbergcement.com

Roh- und Zusatzstoffe:

Telefon 02524 2951-244

oder 06221 481-13547

E-Mail rohstoffe@heidelbergcement.com

HeidelbergCement AG Zementwerk Ennigerloh

Nordring 1

59320 Ennigerloh

E-Mail zementwerk.ennigerloh@heidelbergcement.com

www.heidelbergcement.de/ennigerloh

